



Name, Vorname

**Die Themenvorschläge sind bis zum 08. März per E-Mail einzusenden.**

In der Projektarbeit soll eine komplexe Problemstellung der betrieblichen Controllingpraxis dargestellt, beurteilt und gelöst werden.

Der/Die Prüfungsteilnehmer/-in schlägt aus den in § 4 Abs. 1 bis 5 ContrPrV genannten Bereichen (1. Kostenrechnung und Kostenmanagement, 2. Unternehmensplanung und Budgetierung, 3. Jahresabschlussanalyse, 4. Berichtswesen und Informationsmanagement, 5. Betriebswirtschaftliche Beratung) dem Prüfungsausschuss **zwei Themen** vor.

Das in der Projektarbeit erarbeitete Ergebnis ist auch als eine betriebswirtschaftliche Beratungsleistung im Sinne des § 4 Abs. 5 ContrPrV aufzubereiten.

**Themenvorschlag 1:**

**Inhaltliche Gliederung:**

## **Themenvorschlag 2:**

## **Inhaltliche Gliederung:**

Ich versichere, das Konzept selbstständig erarbeitet zu haben.

Ort, Datum

Unterschrift

Alma Keranovic  
Tel.: 089 5116-1557  
Fax: 089 5116-81557  
[alma.keranovic@muenchen.ihk.de](mailto:alma.keranovic@muenchen.ihk.de)

## **Auszug aus der Verordnung § 3 ContrPV**

(5) In der Projektarbeit soll eine komplexe Problemstellung der betrieblichen Controllingpraxis dargestellt, beurteilt und gelöst werden. Der Prüfungsteilnehmer oder die Prüfungsteilnehmerin schlägt aus den in § 4 Abs. 1 bis 5 genannten Bereichen dem Prüfungsausschuss zwei Themen vor. Auf dieser Grundlage formuliert der Prüfungsausschuss die Aufgabenstellung für die Projektarbeit. Die Projektarbeit ist als schriftliche Hausarbeit anzufertigen. Das in der Projektarbeit erarbeitete Ergebnis ist auch als eine betriebswirtschaftliche Beratungsleistung im Sinne des § 4 Abs. 5 aufzubereiten. Der Prüfungsausschuss soll den Umfang der Arbeit begrenzen. Die Bearbeitungszeit beträgt 30 Kalendertage.

## **Themenbeispiel**

### **Themenvorschlag 1:**

*Implementierung von Controllinginstrumenten in einem mittelständischen Unternehmen*

### **Inhaltliche Gliederung:**

*Einleitung*

*Warum ist die Implementierung notwendig?  
Z.B. Wettbewerb.*

*Implementierung von operativen Controllinginstrumenten  
Z.B. Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung, Amortisationsmethode,  
Kosten- und Gewinnvergleichsrechnung, etc.*

*Implementierung von strategischen Controllinginstrumenten  
Z.B. Unternehmensanalyse, Kennzahlen, Ergebnisinterpretation, etc.*

*Umfeldanalyse  
Z.B. Entwicklung der Abnehmerbranche, Energiekostenentwicklung, Rohstoffe, etc.*

*Zusammenfassung und Fazit*